



Kreismedienzentrum Albstadt

Neu im Verleih

März 2018

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr
Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Grüngrabenstr. 20
72458 Albstadt

Telefon 07431 / 935 30 80
Fax 07431 / 935 30 88

kreismedienzentrum.albstadt@zollernalbkreis.de
www.zollernalbkreis.de

DVD:

- 46 75673 **Auf der Kippe**
Ein Dokumentarfilm über den unermüdlichen Kampf gegen die
Seit mehr als 100 Jahren wird in der Lausitz im Osten Deutschlands Braunkohle in riesigen Tagebauen zur Energiegewinnung abgebaut. Die Bagger fressen sich durch die Landschaft und vernichten Natur, Siedlungen und Kultur. Schon 136 Dörfer sind in den vergangenen knapp 100 Jahren von der Landkarte verschwunden. Doch es regt sich Widerstand. Der Film erklärt die Probleme im Zusammenhang mit dem Abbau und der Verstromung der Braunkohle und begleitet mutige Menschen bei ihrem Kampf für eine erneuerbare Zukunft. Vier Jahre lang Jahre haben die Filmemacher die Bewegung begleitet und mit den Menschen über ihre Motivation, ihre Ängste und ihre Hoffnung gesprochen. 39 Min/F/15
- 46 75560 **Auge**
Aufbau und Funktion
Das Auge ist das wichtigste Sinnesorgan des Menschen. Der Film zeigt, wie der komplexe Vorgang des »Sehens« funktioniert, bei dem die Augen und das Gehirn eng zusammenarbeiten. Ein Hauptaugenmerk richtet er dann auf Störungen des Sehens, auf Augenkrankheiten und ihre Therapiemöglichkeiten.
Zusatzmaterial: 104 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 30 Testaufgaben Multiple-Choice;
Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (14 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter;
15 MasterTool-Folien. 20 Min/F/16
- 46 75564 **Brennstoffzelle**
Energie der Zukunft?
Die Brennstoffzelle steht in Konkurrenz zu der bisher üblichen thermomechanischen Energieumwandlung. Aber was ist eine Brennstoffzelle, nach welchem Prinzip funktioniert sie und wie sieht die Zukunftsperspektive heute aus? Die Brennstoffzelle wurde bereits 1839 vom britischen Physiker Sir William Robert Grove vorgestellt. Ihr Wirkprinzip der kalten Verbrennung entspricht einer Umkehrung der Elektrolyse. In der Vergangenheit wegen ihrer Komplexität nicht umsetzbar, rückt die Brennstoffzellentechnologie heute, mit der Energiewende und der Suche nach umweltfreundlichen Energien, erneut in den Fokus.
Zusatzmaterial: 14 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple-Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (5 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien. 16 Min/F/16
- 46 75722 **Deutschland vereint? Von der Wende zur Wiedervereinigung**
Die Wende war eines der bedeutendsten Ereignisse der deutsch-deutschen Geschichte. Hier werden zentrale Ereignisse dargestellt. Akteure kommen zu Wort. Ein Rückblick auf deutsche Geschichte, der aufzeigt, dass Demokratie abhängig von der Mitgestaltung ihrer Bürger ist.
Zusatzmaterial: Interview; Arbeitsblätter (PDF/Word); interaktive Arbeitsblätter; Bilder. 22 Min/F/16
- 46 75910 **Depressionen bei Kindern und Jugendlichen**
Der Film zeigt eine Gruppe von Jugendlichen, die sich mit dem Thema "Depressionen" auseinandersetzt und plant, einige Theaterszenen zu diesem wichtigen Thema zu entwickeln. Dafür besuchen die jungen Darsteller im Vorfeld eine Psychologin und informieren sich über die Symptome, die Gründe und die Behandlungsmöglichkeiten. Die Aufklärung über diese Krankheit steht für die Theatergruppe dabei im Vordergrund.
Zusatzmaterial: Filmclips; Texte; Schaubilder; Arbeitsblätter; Texttafeln; Interaktive Arbeitsblätter; Diagramm. 15 Min/F/16
- 46 67394 **Serie: *Deutschland politisch 1***
Das Grundgesetz
Die Grundrechte sind unsere Rechte. Sie sind geschützt und garantiert. Wir können sie verteidigen und wir können sie im Alltag leben. Über gesetzliche Regelungen und individuelle Zugänge nähert sich das Medium dem Thema Grundgesetz.
Zusatzmaterial: Basisaufgaben + Materialien; Weiterführende Aufgaben + Materialien; Zusatzaufgaben + Materialien; Unterrichtsbegleitendes, medienpädagogisches Internetprojekt. 20 Min/F/11

- 46 74331 **Serie: *Deutschland politisch***
Ist das Krieg?
 Deutschland und das Afghanistan-Mandat
 Die Reportage blickt auf das bis heute in der Öffentlichkeit stark umstrittene Afghanistan-Mandat der Deutschen Bundeswehr zurück. Bilder aus dem Bundestag dokumentieren den Einstieg in das Mandat am 22.12.2001. Unterlegt von exklusiven Bildern aus seiner Zeit beim ISAF-Einsatz in Afghanistan, berichtet ein junger Soldat von seinen Erfahrungen mit der afghanischen Bevölkerung, mit Soldaten aus anderen Ländern und der Angst, vor Ort zu sterben. In der Reportage werden die Hintergründe und Verantwortlichkeiten für den Einsatz näher beleuchtet.
 Zusatzmaterial: Erklärfilme; Audio-Dateien; Bilder; Interviews; Umfrage; Übungen; Whiteboard-Galerie; Quiz. 28 Min/F/15
- 46 76086 **Er ist wieder da**
 Er ist wieder da, der Führer. Knapp 70 Jahre nach seinem unrühmlichen Abgang erwacht Adolf Hitler im Berlin der Gegenwart. Ohne Krieg, ohne Partei, ohne Eva. Im tiefsten Frieden, unter Angela Merkel und vielen tausend Ausländern startet er, was man am wenigsten von ihm erwartet hätte: eine Karriere im Fernsehen. Denn das Volk, dem er bei einer Reise durch das neue Deutschland begegnet, hält ihn für einen politisch nicht ganz korrekten Comedian und macht ihn zum gefeierten TV-Star. Und das, obwohl sich Adolf Hitler seit 1945 äußerlich und innerlich keinen Deut verändert hat.
 Zusatzmaterial: Making Of; Entfernte Szenen; Probedreh; Audiokommentar. 110 Min/F/15
- 46 75555 **Gänse**
 Hausgans und Wildgans
 Gänse, egal ob Wild- oder Hausgans, sind gesellige, neugierige, häufig sehr lautstarke und wehrhafte Wasservögel. Viele von ihnen fliegen zweimal im Jahr unglaublich weite Strecken von ihrem Brutgebiet ins Winterquartier und zurück. Gänse sind besonders lernfähig und schließen lebenslange Partnerschaften. Eines sind Gänse sicherlich nicht: dumm. Der Film zeigt, wie sie leben, wovon sie sich ernähren und wie sie sich fortpflanzen.
 Zusatzmaterial: 46 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 36 Testaufgaben; Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien. 13 Min/F/16
- 46 75520 **Genetik**
 Einführung in die Vererbungslehre
 Das Medium zeigt die Grundlagen der Vererbungslehre. Grundbegriffe wie Phänotyp, Genotyp und Allele werden anschaulich erklärt. Genauso wie dominant-rezessiv, monohybrid und dihybrid. Danach werden die unterschiedlichen Formen von Erbgängen (dominant-rezessiv, intermediär und kodominant) thematisiert. Ein Schwerpunkt liegt auf der Erklärung der mendelschen Regeln: Uniformitätsregel, Spaltungsregel und Unabhängigkeitsregel. Die Genetik entwickelt sich jedoch mit rasanter Geschwindigkeit weiter. Heute steht die Molekulargenetik und als deren Teilbereich die Gentechnik im Vordergrund. Weitere Anwendungsbereiche sind die Populationsgenetik und die ökologische Genetik. Schließlich beschäftigt sich die Epigenetik mit der Weitergabe von Eigenschaften auf die Nachkommen, welche nicht auf Abweichungen in der DNA-Sequenz zurückgehen, sondern auf vererbare Änderungen der Genregulation.
 Zusatzmaterial:
 12 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung;
 20 Testaufgaben Multiple-Choice;
 Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung (3 S.);
 6 interaktive Arbeitsblätter;
 5 MasterTool-Folien. 24 Min/F/16
- 46 56877 **Geschichte der Raumfahrt und des Mondrennens**
 Historisches Filmmaterial und einfache Grafiken lassen die Geschichte der Raumfahrt von den bescheidenen Anfängen, den ersten großen Erfolgen der UdSSR, dem energischen Nachziehen der USA, bis zur detailliert geschilderten, ersten bemannten Mondlandung 1969, eindrucksvoll nacherleben.
 Zusatzmaterial: Textmaterialien (deutsche und englische Texte sowie Lehrerhilfe mit Arbeitsblatt, Vorschlägen für Fragen und Diskussionen). 18 Min/F/07

- 46 76407 **Gestrandet**
Anfang 2014 verschlägt es eine kleine Gruppe eritreischer Flüchtlinge in ein kleines ostfriesisches Dorf nahe Aurich, wo sie auf den Ausgang ihrer Anerkennung als Asylsuchende harren. Der Dokumentarfilm begleitet fünf Flüchtlinge und zwei ehrenamtliche Helfer ein Jahr lang, wobei er genau hinschaut und nachfragt, was die einen von den anderen denken und umgekehrt. Die Studie zeigt die Dynamik, wie sich die anfängliche Offenheit durch eine langwierige Asyl-Prozedur in Frustration und Bedrückung wandelt. 80 Min/F/16
- 46 58317 **Globalisierung**
Wandel durch Handel
Der Film schildert anhand dreier Fallbeispiele in Ghana – Bio-Mango-, Kakao- und Ananasanbau –, wie Integration in globale Märkte abläuft und welche Chancen und Risiken dies für die Anbieter ehemals lokaler Märkte mit sich bringt. Es wird thematisiert, wie unterschiedlich Lösungsansätze selbst innerhalb der Agrarindustrie eines einzelnen Landes sein können. Und das sowohl in Bezug auf die Produktion wie auch auf den Absatz. Auch die zunehmende Bedeutung internationaler Standards wird hervorgehoben.
Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple Choice; Unterrichtsmaterial (8 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien. 23 Min/F/15
- 46 75553 **Hase und Kaninchen**
Gemeinsamkeiten und Unterschiede
Wie unterscheidet man einen Hasen von einem Kaninchen? Auch wenn es auf den ersten Blick etwas verwirrend erscheint, es ist eigentlich gar nicht so schwer Hasen und Kaninchen voneinander zu unterscheiden. Hase und Kaninchen sehen sich ähnlich, doch bis auf ihr Aussehen haben die beiden wenige Gemeinsamkeiten. Der Unterrichtsfilm behandelt das Aussehen, das Gebiss und die unterschiedlichen Lebensweisen sowie Bedrohungen. Ein Extrakapitel ist dem Hauskaninchen gewidmet. 15 Min/F/16
- 46 76371 **The hateful 8**
Irgendwo im verschneiten Wyoming, einige Jahre nach dem Bürgerkrieg: Eine Postkutsche kämpft sich auf dem Weg zum Städtchen Red Rock durch die Landschaft. An Bord sind der Kopfgeldjäger John Ruth, seine Gefangene Daisy Domergue und zwei erst auf dem Weg zugestiegene Passagiere: der Ex-Soldat und nun ebenfalls als Kopfgeldjäger tätige Marquis Warren sowie Chris Mannix, der angibt, der neue Sheriff von Red Rock zu sein. Aufgrund eines heftigen Schneesturms sind sie jedoch dazu gezwungen, in einer Hütte Zuflucht zu suchen. Dort verstecken sich bereits der Mexikaner Bob, der undurchsichtige Oswaldo Mobray, der Cowboy Joe Gage und der in die Jahre gekommene Südstaaten-General Sanford Smithers vor dem Wetter. Schnell nehmen die Spannungen in der Gruppe von misstrauischen Raubeinen zu, nachdem man sich anfangs noch bestens unterhalten hat. Und bald wird klar, dass längst nicht jeder von ihnen die Hütte lebend verlassen wird.
Zusatzmaterial: Ein Blick hinter die Kulissen; Der Zauber von 70 mm. 161 Min/F/15
- 46 75552 **Hecht**
Jäger unter Wasser
Der Hecht ist Fisch des Jahres 2016. Er ist einer unserer größten heimischen Raubfische. Sein Maul ist mit messerscharfen Zähnen gespickt. Sein lang gestreckter, stromlinienförmiger Körper macht ihn zudem pfeilschnell. Er ist der perfekte Unterwasserjäger. Zugleich ist er aber auch Beute vieler Tiere und ein beliebter Speisefisch. Er ist noch nicht selten oder vom Aussterben bedroht. Aber zur Fortpflanzung ist er auf intakte Laichplätze entlang der Gewässer angewiesen – und die sind selten geworden. Der Film zeigt die Merkmale und Lebensraum, geht auf Nahrung sowie Feinde ein und behandelt schließlich die Fortpflanzung des Hechtes.
Zusatzmaterial: 44 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 6 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien. 14 Min/F/16

- 46 76851 **Die Honigbiene**
Die Honigbiene ist neben Rind und Schwein eines der wichtigsten Wirtschaftstiere auf diesem Planeten. In unserer Kultur und Umwelt ist die Honigbiene ein lebenswichtiger Bestandteil. Der Film erklärt die Entwicklung, Lebensweise und den Nutzen der Honigbiene im Allgemeinen. Durch die Erzählweise aus der Perspektive der Honigbiene ist dieser Film ein Gesamtüberblick über die verschiedenen Bereiche dieser Lebensform.
Zusatzmaterial: Umfangreiche Begleitmaterialien. 14 Min/F/16
- 46 75556 **Hühner**
Verhaltensweisen, Rassen, Zucht
Auf der ganzen Welt werden Hühner als Haus- und Nutztiere gehalten. Über 150 Hühnerrassen gibt es heute. Früher gehörten Hahn und Hennen zu jedem Bauernhof. Wer einen Garten besaß, hielt auch eine Schar Hühner. Heute sind sie ein seltener Anblick, selbst auf dem Dorf, denn die meisten Hühner leben in großen, geschlossenen Ställen. Der Film geht auf die Verhaltensweisen, die verschiedenen Rassen und die Hühnerzucht ein.
Zusatzmaterial: 58 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 Interaktive Arbeitsblätter; 18 MasterTool-Folien. 13 Min/F/16
- 46 75540 **Hygiene**
Krankheiten verhüten, Gesundheit fördern
Seuchen wie Cholera oder Pest und Krankheiten wie die spanische Grippe, waren die Ursache für den Tod von vielen Menschen. Die Entdeckung, dass mangelnde Sauberkeit und fehlende Hygiene zu diesen Krankheiten führen können, haben zu einem Kampf gegen Bakterien, Pilze, Viren und Parasiten geführt. Was hilft uns Menschen tatsächlich im Kampf um die Gesundheit und wo wird dieser Kampf vielleicht zum unnützen Krampf oder verkehrt sich ins Gegenteil, sodass wir davon krank werden? Orte wie Schule, zu Hause und Krankenhaus beleuchten wir aus hygienischer Sicht. Unser Essen, die Räume, in den wir uns aufhalten, unsere Umwelt, unser Wasser und die Luft, die wir atmen sind mit der Hygiene verbunden. Heute wissen wir, dass es auch Bakterien gibt, die uns helfen, nicht krank zu werden. Eine sinnvolle Hygiene heißt, dass man darüber nachdenkt, was uns möglicherweise krank macht und was uns hilft gesund zu bleiben.
Zusatzmaterial:
28 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung;
20 Testaufgaben;
Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (6 S.);
5 interaktive Arbeitsblätter;
5 MasterTool-Folien. 28 Min/F/16
- 46 76843 **Der letzte Wolf**
China 1967, im zweiten Jahr der Kulturrevolution. Zwei Studenten aus Peking sollen den nomadischen Schäfern in der Inneren Mongolei Lesen und Schreiben beibringen, wobei sie Zeugen werden, wie die Nomaden im Einklang mit dem Wolf leben. Dieses Gleichgewicht wird bedroht, als immer mehr Chinesen in der Steppe siedeln und die Wölfe auf Befehl der Regierung ausgerottet werden sollen.
Zusatzmaterial:
Interview mit Jean-Jacques Annaud
Storyboard-Sequenz mit Kommentar des Regisseurs
Hinter den Kulissen
Featurette 114 Min/F/15
- 46 75306 **Serie: Märchenperlen**
Das kalte Herz
Das Märchen erzählt die Geschichte des armen Köhlers Peter Munk, der sich an zwei geheimnisvolle Waldgeister wendet, um sein Schicksal zum Besseren zu wenden. Von einem guten Geist, dem Glasmännlein, darf sich Peter drei Wünsche erbitten. Doch die Erfüllung des dritten Wunsches verweigert der Waldgeist, weil er Peters vorherige Wünsche töricht findet. Tatsächlich drohen Peter bald Ruin und Gefängnis. In seiner Not wendet er sich an den düsteren Holländer-Michel, den bösen Waldgeist. Der verlangt im Ausgleich zu einer lebenslangen finanziellen Unterstützung, d.h. unermesslichem Reichtum, Peters Herz und setzt ihm dafür einen kalten Stein in die Brust. Von diesem Moment an ist Peter sehr reich, er kennt aber kein Mitgefühl mehr und richtet damit viele Menschen und vor allem seine Familie zugrunde.
Zusatzmaterial: Hinter den Kulissen. 82 Min/F/14

46 75900	<p>Der Kastanienbaum Wie er sich im Wechsel der Jahreszeiten verändert Zu Beginn erklärt der Film, wo Kastanienbäume besonders häufig vorkommen. Ausgehend von einer keimenden Kastanie wird die Entwicklung vom Samen zum großen, prächtigen Kastanienbaum nachvollzogen. Anschließend wird verfolgt, wie sich der Kastanienbaum im Laufe der Jahreszeiten verändert: von den blattlosen Zweigen und Knospen im Vorfrühling, der Entwicklung der Blätter und Blüten im Frühling, den noch unreifen Früchten im Sommer bis hin zu den braunen Kastanien, der Laubfärbung und dem Laubfall im Herbst. Im Winter hat der Kastanienbaum alle seine Blätter verloren; er hält jetzt Winterruhe. Zusatzmaterial: Filmclips; Schaubilder; Texte; Arbeitsblätter; Bilder; Texttafeln; interaktive Arbeitsblätter.</p>	15 Min/F/16
46 73640	<p>Leben im Rollstuhl Alltag mit Gehbehinderung Für fünf Tage schlüpft ein Nicht-Rollstuhlfahrer in die Rolle eines Rollstuhlfahrers. Das Experiment soll dazu dienen, ein besseres Verhältnis für den Alltag und die Bedürfnisse gehbehinderter Menschen zu entwickeln. Relativ früh wird die eigene Hilfsbedürftigkeit deutlich - und das trotz der scheinbar allgegenwärtigen Barrierefreiheit. Anhand von Alltagssituationen wird vor Augen geführt, wie weit die Gesellschaft auch heute noch in vielen Fällen von diesem Ziel entfernt ist. Außerdem werden Menschen vorgestellt, die ihr Leben im Rollstuhl aktiv gestalten und ihre eigene Definition des Begriffs Behinderung haben. Zusatzmaterial: 12 Bilder; 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 7 Ergänzungsseiten in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 5 interaktive Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben Multiple Choice; Internet-Links; Lehrtexte; 5 MasterTool-Folien; Glossar; 2 Folien teilweise in Schüler- und Lehrerfassung (PDF).</p>	51 Min/F/15
4675522	<p>Megastadt Paris Savoir-vivre Paris ist die Hauptstadt Frankreichs und liegt im Herzen von Europa. In kaum einem anderen Land Westeuropas ist das Leben so auf die Hauptstadt ausgerichtet wie in Frankreich. Hier sind alle wichtigen Verwaltungsorgane, Banken- und Firmensitze der Industrie und die Bevölkerung auf engstem Raum konzentriert. Fast jeder fünfte Franzose lebt im Großraum Paris. Paris ist mehr als nur Hauptstadt – es ist Weltstadt, Metropole und Wirtschaftszentrum. Für die Franzosen ist Paris das Herz und der Kopf Frankreichs. Der Unterrichtsfilm zeigt Geschichte, städtebauliche Entwicklung und Sehenswürdigkeiten. Geografie und das Savoir-vivre dürfen nicht fehlen. Aber auch die Schwierigkeiten der Migration werden aufgezeigt genauso wie aktuelle Entwicklungen bis hin zu den tragischen Terroranschlägen. Zusatzmaterial: 24 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (5 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>	23 Min/F/16
46 75534	<p>Das menschliche Herz Aufbau und Funktion Das Herz ist das zentrale Organ des Blutkreislaufs und versorgt den Körper mit sauerstoffreichem Blut. Der Unterrichtsfilm zeigt in Animationen den Aufbau und die Funktion des Herzens, befasst sich aber auch mit dessen Gesundheit. Zusatzmaterial: 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>	16 Min/F/16
46 75536	<p>Die menschliche Leber Aufbau und Funktion Die Leber ist das größte innere Organ des menschlichen Körpers und spielt eine wichtige Rolle im Stoffwechsel. Über 200 Aufgaben werden ihr zugeschrieben, wenn es darum geht, unseren Körper mit Nahrung zu versorgen oder Fremdstoffe aus dem Körper zu filtern. Das Medium gibt Einblicke in Stoffwechsel, Verdauung und Entgiftung sowie Lage, Größe und Gewicht. Die Produktion von Galle wird ebenso behandelt wie Erkrankungen der Leber. Zusatzmaterial: 10 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple-Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial (13 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>	13 Min/F/16

46 75535	<p>Die menschliche Lunge Aufbau und Funktion</p> <p>In Animationen und Realfilmsequenzen gibt der Film einen Überblick über eines der wichtigsten und größten menschlichen Organe: der Lunge. Die Anpassungsfähigkeit der Lunge, ihre Flexibilität, auf unterschiedliche Anforderungen des Körpers schnell und effektiv zu reagieren, ist eine der vielen erstaunlichen Fähigkeiten, über die der menschliche Körper verfügt und die ihn lebensfähig machen. Denn erst mit dem Einatmen des Sauerstoffs, der über die Lunge dem Körper als Grundlage der Verbrennung zur Verfügung gestellt wird, kann die Energie erzeugt werden, die die Körperzellen zum Überleben benötigen. Der Film beschäftigt sich zudem sowohl mit den Funktionen der Lunge als auch mit den Gesundheitsrisiken für die Lunge.</p> <p>Zusatzmaterial: 19 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>	16 Min/F/16
46 75525	<p>Neandertaler Geschichte der Menschen</p> <p>250.000 Jahre beherrschte der Neandertaler Europa während der letzten Kaltzeit, bis er vor etwa 30.000 Jahren ausstarb. Den Namen erhielt er nach dem Fundort eines Teilskelettes im Jahre 1856 im Neandertal (heutiges Nordrhein-Westfalen). Der Neandertaler war erfindungsreicher und anpassungsfähiger als die Forschung lange angenommen hatte. Bis heute rätseln wir: Wer war unser entfernter Verwandter, der Homo sapiens neanderthalensis? Der Film gibt Einblicke in die stammesgeschichtliche Entwicklung, Lebensraum, Körperbau und Lebensweise. Zudem setzt sich der Film mit den Quellen unserer Geschichtskennntnisse auseinander. Schließlich werden auch die Gründe für das Aussterben der Neandertaler untersucht.</p> <p>Zusatzmaterial: 36 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>	27 Min/F/16
46 75542	<p>Pubertät Erwachsen werden</p> <p>Die Zeit zwischen Mädchen und Frau, zwischen Junge und Mann ist aufregend und extrem. Mal geht es auf, dann wieder ab. Es ist eine Zeit der Gegensätze und Launen, Irrungen und Wirrungen. Man nennt sie: Pubertät. Biologisch zeichnet sich die Pubertät durch die Veränderung der primären und sekundären Geschlechtsmerkmale aus. Der Reifeprozess verläuft bei Mädchen und Jungen unterschiedlich. Wenn Kinder in die Pubertät kommen, entsteht im Gehirn eine neue Ordnung. Früher dachte man, dass das Gehirn im Alter von sechs Jahren ausgebildet sei. Heute weiß man, dass das Gehirn während der Pubertät noch einmal ganz neu umstrukturiert wird. Die Meinung der Erwachsenen wird plötzlich nur noch sehr ungern akzeptiert. Dafür suchen Jugendliche nun verstärkt Rückhalt bei Gleichaltrigen. Der Unterrichtsfilm zeigt die Erfahrungen von Mädchen und Jungen sowie Eltern auf.</p>	29 Min/F/16
46 75898	<p>Das Rotkehlchen Beobachtet im Wechsel der Jahreszeiten</p> <p>Das Rotkehlchen ist ein sehr beliebter und bekannter Singvogel. Es wird dem Menschen gegenüber sehr zutraulich. Auch die großen dunklen Augen, die leuchtend orangerote Brust und Kehle, machen das Rotkehlchen zu einem wahren Sympathieträger. Männchen und Weibchen singen fast das ganze Jahr. Ihr melancholischer Gesang ist sehr variabel mit zahlreichen Imitationen. Die Rotkehlchen zählen in Deutschland zu den häufigsten Vogelarten und ihr Bestand ist noch nicht gefährdet.</p>	17 Min/F/16
46 75459	<p>Sharing economy Die neue Lust am Teilen</p> <p>Ob Carsharing, Couchsurfing oder Kleiderflatsrate die Sharing Economy boomt. Es werden Autos, Wohnungen, Kleidung, Werkzeuge und sogar Nahrungsmittel getauscht und geteilt. Denn: Tauschen ist das neue Haben und nutzen ist besser als besitzen. War die Sharing Economy anfangs eine Möglichkeit, nachhaltiger und planvoller zu konsumieren, so ist es heute für viele Anbieter ein Geschäft. Unternehmen wie Airbnb, DriveNow, Kleiderei und Co. machen Produkte und Dienstleistungen jederzeit verfügbar ohne dass man sich mit Besitz belasten muss.</p>	104 Min/F/14

- 46 75297 **Ein Spaziergang durch Galicien 1**
Galicien liegt im Nordwesten von Spanien, besteht aus den vier Provinzen La Coruña, Lugo, Orense und Pontevedra und ist eine alte Region voller Geschmack und Tradition. Der Film beschäftigt sich mit dem Themen: Klima; Der Jakobsweg und die Santiago-Kathedrale; Finisterre, das Ende der Welt; Der Herkules-Turm, Römische Stadtmauer in Lugo und Castro de Santa Tecla; Cañón del Sil und Baiona; Cies-Inseln, Die Insel Cortegada und Fervenza de Xallas; Wirtschaft und Hórreos; Gastronomie.
Zusatzmaterial: Didaktisch-Methodische Hinweise; Sprechertexte; Aufgabenstellungen; Internet-Links. 29 Min/F/16
- 46 75299 **Ein Spaziergang durch Galicien 2**
Galicien liegt im Nordwesten von Spanien, besteht aus den vier Provinzen La Coruña, Lugo, Orense und Pontevedra und ist eine alte Region voller Geschmack und Tradition. Der Film beschäftigt sich mit dem Themen: Strände und Strand der Kathedralen; Internationales Festival für keltische Musik in Ortigueira, und Albariño-Fest; Galicische Wälder und Gebirge; Das Kap Ortegal und Fervenza de Toxa (Wasserfall); Gastronomie und Weine; Die Route der Kamelien und Kurbäder.
Zusatzmaterial: Didaktisch-Methodische Hinweise; Sprechertexte; Aufgabenstellungen; Internet-Links. 26 Min/F/16
- 46 76355 **Stella**
Kleine große Schwester
Eine Zwölfjährige an der Schwelle zur Pubertät entdeckt, dass ihre ältere Schwester, ihr großes Vorbild und eine talentierte Eiskunstläuferin, magersüchtig ist. Das Ansinnen, die Eltern einzuweihen, wird von der Älteren brüsk zurückgewiesen. Zwischen Loyalität und Sorge hin- und hergerissen, gerät das Mädchen selbst zunehmend in Nöte.
Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien; Arbeitsblätter; Links. 92 Min/F/15
- 46 75806 **Täterätää! - Die Kirche bleibt im Dorf 2**
Eine Kirche haben sie gemeinsam umgezogen, einen Hamburger erfolgreich vertrieben, eine Hochzeit gefeiert. Und obwohl sie sich zur Rettung ihrer Kirche schon einmal zusammengerauft haben, sind sie sich schon wieder spinnefeind, die Ober- und Unterrieslinger - wegen jedem Mist. Und diverse Liebschaften zwischen den Familien Häberle und Rossbauer sind auch nicht gerade sattelfest. Aber jetzt wird's ernst: Das Kirchendach über dem Pfarrer Schäuble ist zusammengekracht. Und das Geld, das die Rieslinger gesammelt haben, hat der durstige Oberhirte einfach versoffen. Von der Bank gibt es keinen Kredit, das könnt ihr vergessen. Aber eine Chance taucht auf am nördlichen Horizont. Bei den Fischköpfen in Hamburg ist ein Kapellen-Wettbewerb ausgeschrieben worden. Also keine Kapelle wie eine kleine Kirche, sondern eine Musikkapelle, verstanden? Auf jeden Fall: Wenn die Rieslinger den Wettstreit gewinnen, dann sind sie alle finanziellen Sorgen los. Doch dafür müssen sich die Rockband aus Unterrieslingen und die Blaskapelle aus Oberrieslingen zusammentun. Denn wo man so vermeintlich leicht ein ordentliches Geld verdienen kann, sind plötzlich beide Dörfer scheinbar wieder einig. Ob das was wird, bei den vielen Sturköpfen, allen voran Elisabeth Rossbauer und Gottfried Häberle? Auf jeden Fall schaffen es die Rieslinger nach dem einen oder anderen Missklang gemeinsam in den Bus Richtung Norden zu steigen.
Zusatzmaterial: Backstage-Material; Musikvideo; Handy-Aus Spots. 95 Min/F/15
- 46 75437 **Tiere im Wald**
Fuchs, Waschbär, Hirsch und Co.
Der Wald ist ein großes Gebiet, in dem viele Bäume dicht beieinander wachsen und das Zuhause vieler Tiere. Die meisten davon sind dem Menschen gegenüber scheu oder überhaupt nur in der Nacht aktiv. Deswegen bekommt man sie nur selten zu Gesicht. Aber sie alle sind wichtig, damit der Wald der stabile Lebensraum bleiben kann, der er für die Tiere und Pflanzen ist.
Zusatzmaterial: 5 interaktive Arbeitsblätter; 14 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 20 Testaufgaben Multiple Choice (PDF); 5 MasterTool-Folien; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung (14 S.) (PDF). 23 Min/F/16

- 46 76124 **The true cost**
 Während westliche Konsumenten häufig unbeschwert und selbstverständlich auf der Jagd nach dem nächsten Kleiderschnäppchen sind, hat die Produktion der Kollektionen weit verbreiteter Handelsketten gerade in den Entwicklungsländern, in denen sie hergestellt werden, weitreichende Konsequenzen für Menschen und Umwelt. Bei dem gänzlich auf Profit ausgerichteten Wirtschaften bleiben Arbeiter- und Menschenrechte sowie Sicherheitsbestimmungen und Umweltschutz häufig auf der Strecke. Mit einem von strahlenden Laufstegen zu trostlosen Slums wandernden Blick auf verschiedenste Nationen veranschaulicht Morgan in seinem Film jene folgenschweren Schattenseiten der Mode.
 Zusatzmaterial: Behind the scenes; Begleitmaterial. 89 Min/F/15
- 46 63581 **Urheberrecht im Internet**
 Das Medium gibt eine kurze Definition der Begriffe Urheber und Werk. Es erklärt am Beispiel eines Fotos den Unterschied zwischen dem Persönlichkeitsrecht an der Abbildung seiner Person und dem Urheberschutz, der für das selbstgemachte Foto gilt. Daraus wird der Grundsatz abgeleitet, dass Urheber und abgebildete Personen immer um Erlaubnis gefragt werden müssen, bevor man das Bild verwendet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Tipps, welche auf die Erfahrungswelt der Jugendlichen selbst anwendbar sind. Es wird auf die Nutzungsmöglichkeit von Open contents und gemeinfreien Werken hingewiesen und entsprechende Beispiele gegeben. Beispiele im Film zeigen, welche Urheberrechtsverletzungen zu Abmahnungen, Strafen und Schadenersatzforderungen führen können.
 Zusatzmaterial: 12 Bilder; 5 Arbeitsblätter; Internet-Links; Kommentartext. 13 Min/F/10
- 46 75576 **Völkermord im Dritten Reich**
 Shoah
 Der Film zeigt die systematische Ausgrenzung der Juden aus der Gesellschaft, der Wirtschaft und der Politik bis hin zur Ausbeutung und ihrer Ermordung in den Konzentrations- und Vernichtungslagern. Er zeigt die damaligen Probleme der jüdischen Flüchtlinge auf, die kein Asyl in anderen Ländern erhielten, und so zurück in den sicheren Tod geschickt wurden. Er informiert über die unfassbar grausamen medizinischen Menschenversuche der Nationalsozialisten, die unerträglichen Lebensumstände in den Lagern sowie die unmenschliche Behandlung der Gefangenen.
 Zusatzmaterial: 35 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 6 Interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien. 27 Min/F/16
- 46 86647 **Sammelmedium: Was bin ich wert? (Kurzfassung), Teil 1 - 4**
 Ein Mensch ist unendlich wertvoll, sein Leben ist unbezahlbar, man kann seinen Wert nicht berechnen. Ihn berechnen zu wollen, verstößt gegen die menschliche Würde und die ist bekanntermaßen unantastbar. Was ist meine Arbeitskraft wert? Wieviel Schmerzensgeld ist angemessen, wenn ich verletzt werde? Wieviel Geld werden meine Hinterbliebenen bekommen, sollte mir ein Unglück zustoßen? Wieviel Lösegeld würde meine Familie bezahlen, sollte ich entführt werden? Die Berechnung des Menschenwerts spielt bei Verkehrsoffern eine Rolle und bei gefallenen Soldaten, beim so genannten Humankapital eines Unternehmens und bei Katastrophenszenarien der Behörden, bei der verkauften Sexsklavin und bei der Leihmutter. Die entsprechenden Kalkulationen und Preise werden in der Regel jedoch nicht offen gelegt. 60 Min/F/14

46 75526	<p>Weimarer Republik Erste Demokratie in Deutschland In der Mitte des Bundeslandes Thüringen liegt die kleine Stadt Weimar, in der sich deutsche und europäische Kulturgeschichte auf engstem Raum konzentrieren. Im Jahr 1919 tagte im Deutschen Nationaltheater in Weimar das erste frei gewählte Parlament, die verfassunggebende deutsche Nationalversammlung, und verabschiedete die erste demokratische Verfassung in der Geschichte Deutschlands. Am Deutschen Nationaltheater in Weimar wurden am 31. Juli 1919 das erste Mal die Farben Schwarz-Rot-Gold als Nationalflagge Deutschlands enthüllt. Der Zeitraum von 1919 bis 1933, also vom Ende der Kaiserzeit bis zur Herrschaft des Nationalsozialismus, wurde nach dem Zweiten Weltkrieg als Weimarer Republik bezeichnet. Die Weimarer Republik war und ist mehr als nur die Vorgeschichte des nationalsozialistischen Reiches; auf ihr gründet auch die parlamentarische Demokratie der Bundesrepublik Deutschland mit pluralistisch-demokratischen Entscheidungsprozessen und der Notwendigkeit von Kompromissen. Zusatzmaterial: 50 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (11 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>	24 Min/F/16
46 75880	<p>Wenn man kein Geld hat, ist man nicht fröhlich Kinderarmut in Deutschland COOLE SCHUHE (ca. 7 min): Blumenkübelschuhe sind Trend unter den Schülern. Und Megatrend sind diese mit Duftdüsen in verschiedenen Noten. Aber nicht alle können aus finanziellen Gründen mithalten. Eine Betroffene von ihnen hat eine pfiffige Idee. WENN MAN KEIN GELD HAT, IST MAN NICHT FRÖHLICH (ca. 4 min): Kinder erzählen, was Armut in ihrem Alltag bedeutet und welche Wünsche sie haben. Man hört nur ihre Stimmen. Um sie jedoch nicht "bloßzustellen", wurden Animationsbilder zu ihren Stimmen dazu komponiert. DIE SENDUNG MIT DER MAUS SPEZIAL: WAS IST KINDERARMUT?: Der Reporter Johannes Büchs sucht in der Sachgeschichte nach einer Antwort, was es bedeutet, in Deutschland arm zu sein. Zusatzmaterial: Filmausschnitte; Bilder; Einführung ins Thema; Vorschläge für die Unterrichtsplanung; 21 Infobögen; 20 Arbeitsblätter; Medien-Tipps.</p>	30 Min/F/16
46 74967	<p>Serie: Zeitgeschichte in bewegenden Bildern 1945 Eine Chronik der Ereignisse Der Film zeigt historische und viele weitgehend unbekanntes Originalaufnahmen vom Kriegsende 1945 und den beginnenden Neuaufbau nach der "Stunde Null" des verlorenen Zweiten Weltkrieges. Die Ereignisse des Jahres 1945 werden nachgezeichnet. Zusatzmaterial: Pädagogisches Begleitmaterial.</p>	70 Min/F/15
46 76450	<p>Zoomania In einer nur von Tieren bewohnten Welt tritt eine junge Polizei-Häsin voller Tatendrang ihren Dienst in einem Großstadttrevier an, wird aber von ihren größer gewachsenen Kollegen nur belächelt und zur Jagd auf Parksünder abgestellt. Als sie mit einer mysteriösen Verschwörung betraut wird, muss sie sich mit einem betrügerischen Fuchs zusammenraufen, der sie nach Strich und Faden austrickst.</p>	104 Min/F/16
46 75574	<p>Zyklus der Frau Die erste Periode Der Film zeigt anhand eines Aufklärungsseminars an einer Mädchenschule, wie Mädchen an das Thema der weibliche Zyklus und die erste Periode behutsam herangeführt werden können. Auch die Empfindungen und Probleme der Mädchen werden in Interviews angesprochen. Zusatzmaterial: 30 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (15 S.); 6 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>	26 Min/F/16